

Kirche
Brüggen-Elmpt

Gemeindebrief

Nr. 165 - Juni - August 2025



Inhalt

Aktuelles	4-9
Für junge Leute	10-11
Interessant zu wissen.....	12
So finden Sie uns.....	13
Impressum.....	13
Unsere Gottesdienste.....	14-15
Geh mal hin.....	16-20
Angebote in Waldniel	21
Miterlebt	22-23
Aus der Gemeinde	24-27
Zu guter Letzt	28

Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.

MONATSSPRUCH JUNI
APOSTELGESCHICHTE 10,28

Liebe Gemeinde,

Im Monatsspruch Juni sagt der Apostel Petrus zu einer Gruppe nichtjüdischer Menschen, wie Gott sein Herz verändert habe hinsichtlich der Beurteilung anderer Menschen: Ihr wisst, dass es einem jüdischen Mann nicht erlaubt ist, mit einem Angehörigen eines anderen Volkes Umgang zu haben und ihm nahe zu sein; aber Gott hat mir gezeigt, dass ich keinen Menschen unrechtmäßig oder unrein nennen darf.

Die religiösen und kulturellen Grenzen waren damals oft sehr strikt: Mit Nichtjuden verkehrte man nicht mehr als unbedingt nötig. Und auch bei den frühen Judenchristen herrschte diese Haltung erst noch vor: Der Messias, den sie in Jesus erkannt hatten und an den sie glaubten, das war eine Sache des Volkes Israel.

Hier nun, in Apostelgeschichte 10, wirkt Gott in die Geschichte des frühen Christentums hinein und führt zwei Menschen zusammen: Kornelius, einen gläubigen römischen Hauptmann, und eben Petrus, den Jünger Jesu. Der Engel Gottes sagt Kornelius, er solle Petrus aus dem Ort Joppe holen lassen. Tags darauf begegnet Gott Petrus in einer Vision, zeigt ihm ein großes Tuch voller Tiere, die nach jüdischem Gesetz unrein sind und sagt ihm, er solle davon essen. Als Petrus dies zunächst ablehnt und beteuert, er würde niemals etwas Unreines essen, spricht Gott zu ihm: Was ich rein nenne, das nenne du nicht unrein! (Apg 10,15)



Petrus versteht dieses Bild der Vision erst, als Kornelius' Männer vor ihm stehen und ihn zu ihrem Hauptmann nach Caesarea bringen wollen. Er zieht mit ihnen, Kornelius und viele andere finden zum Glauben an das Evangelium und werden aufgenommen – die Mauer zwischen Juden und Heiden war durchbrochen.

Diese Verwandlung der Herzen war kein plötzlicher Einfall Gottes, sondern eine alte Verheißung: Ein neues Herz will ich euch geben. (Hes 36,26) Und diese bleibt, wie die Geschichte und auch die aktuelle Weltlage zeigen, ungemindert wichtig.

Möge Gott die Herzen wieder erneuern und bekehren – zu ihm hin und zueinander. In der großen Welt und in unserer kleinen.

Gottes Segen Ihnen,
Simon Fischer

Warum Kirchensteuer?

Unter bestimmten Voraussetzungen steht jeder Religionsgemeinschaft in Deutschland das Recht zu, sich öffentlich-rechtlich zu organisieren (Körperschaftsstatus).

Mit dem Status sind besondere Rechte verbunden, wie z.B. das Recht, Steuern von ihren Mitgliedern zu erheben. Die als Körperschaften des öffentlichen Rechts organisierten Religionsgemeinschaften genießen auch andere Vorteile, wie z.B. Steuer- und Gebührenbefreiungen.

Die Vorteile, den "Mitgliedsbeitrag" per Steuer zu erheben, liegen auf der Hand: Es bedarf keiner kirchlichen Verwaltung, den Beitrag auszurechnen und zu erheben, man nutzt die bereits Beschäftigten der Finanzverwaltung (die staatliche Verwaltung erhebt einige Prozent Gebühr auf die Erhebung). Somit hat die Kirche weniger Verwaltungskosten. Durch die kontrollierbare Professionalität wird außerdem der korrekte Gebrauch des Geldes gewahrt.

Die Kirche weiß nichts über die Höhe der Kirchensteuer von einer Einzelperson. Es bleibt also anonym, was der Einzelne zahlt. Bei einer kirchlichen Erhebung wäre das nicht der Fall, weil ja der Betrag ausgerechnet werden müsste. Das hilft der Einzelgemeinde, alle Mitglieder als gleichrangig zu betrachten und sich nicht in die Abhängigkeit von Großspendern zu begeben. Die Kirchensteuer ist ein sozial gestaffelter Mitgliedsbeitrag. Wer keine Lohnsteuer bezahlt, zahlt auch keine Kirchensteuer. Auch Familien und viele finanziell Belastete profitieren von einer geringen Kirchenteuer bei einer

kleinen Lohnsteuer. Gut Verdienende zahlen mehr, können aber bei einem hohen Nettogehalt auch mehr an Steuern aufbringen. Möchte jemand dieses soziale Prinzip in Frage stellen? Dann muss er sich an den Staat wenden Was für den Staat sozial ist, sollte von Kirchenmitgliedern auch akzeptiert werden.

Mit der Kirchensteuer werden die deutschen Kirchen zuverlässig finanziert und können darum selbst zuverlässige Arbeitgeber und Partner sein. Wir wissen, dass Spenden von Wellen des Geschmacks und der öffentlichen Aufmerksamkeit abhängen. Mit Hilfe der Steuern ist erst eine verlässliche Personalplanung möglich. Es geht ja immerhin um ganze Lebensbiographien einschließlich Rente!

Mein FAZIT: Wenn es die Kirchensteuer nicht geben würde, müsste man sie erfinden.

Quelle: Facebook - Theologie Gesprächsforum:
<https://www.facebook.com/groups/709200697514459/>



Evangelische
Kirchengemeinde
Brüggen-Elmpt



Unsere Kirche wird 70!

Wir feiern den 70. Geburtstag unserer Kirche in
Brüggen vom

5. bis 7. September 2025:

05.09.: 19.00 Überraschungsprogramm in Brüggen

06.09.: 19.00 Uhr Mondscheinkonzert in Elmpt mit
Chören aus der Umgebung (Eintritt frei)

07.09.: 10.00 Uhr Festgottesdienst in Brüggen mit
anschließendem Gemeindefest



Prädikanten-Ausbildung

Simon Fischer (Diakon der Evangelischen Kirchengemeinde Brüggen-Elmpt) und Manuela Osinski (Diakonin unserer Nachbargemeinde Amern-Waldniel) starteten dieses Jahr den Prädikantenkurs für Hauptamtliche.

Zur ersten Kurswoche vom 07.04.-11.04.2025 waren sie im Haus Wiesengrund in Nümbrecht und lernten mit zehn anderen Teilnehmenden Inhalte und Methoden zu Liturgie und Predigtlehre.



Familiengottesdienst-Werkstatt

Es gibt verschiedene Gottesdienstformen. Wir Hauptamtlichen, langjährige Ehrenamtliche oder Teams aus der Jugend bereiten diese für euch vor und feiern sie mit euch. Doch kaum ein Gottesdienst lebt so sehr davon, ihn mit euch gemeinsam zu gestalten, wie der Familiengottesdienst. Er soll für euch sein, aber auch vor allem mit euch.

Deshalb möchten wir herzlich zu einem neuen Projekt einladen:

Die Familiengottesdienst-Werkstatt, samstags von 10-13 Uhr:

21.06. Brüggen,
20.09. Elmpt und
13.12. Elmpt

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen, Simon Fischer



Alter Postweg 2
41379 Brüggen

Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!

MONATSSPRUCH JULI
PHILIPPER 4,6

Auszeit-Weg: „Hoffnung kommt auf“ Ein Weg, der stärkt – zwölf Stationen voller Zuversicht

Unser beliebter Auszeitweg in Brüggen, Niederkrüchten und Schwalmtal wurde überarbeitet und lädt mit neuen Impulsen dazu ein, innezuhalten, Kraft zu schöpfen und sich neu auszurichten. Unter dem Leitgedanken „Hoffnung kommt auf“ bietet er zwölf thematische Stationen, die zum Nachdenken über das eigene Leben, unsere Gemeinschaft und die Welt anregen – getragen von der Sehnsucht nach Hoffnung, die trägt.

Gerade in bewegten Zeiten ist Hoffnung ein Anker. Der neue Auszeitweg greift diese tiefe Sehnsucht auf und fragt:

Wo und wie kann Hoffnung entstehen?
Was gibt uns Kraft?

Wo sind Zeichen der Ermutigung sichtbar – auch im Kleinen?

Die Stationen im Überblick

Jede der zwölf Stationen ist mit einer Türzarge aus Cortenstahl, einer Bank und einem Schaukasten ausgestattet. QR-Codes bieten Zugang zu weiterführenden Texten, Audios und Videos – kleine Impulse, die in die Tiefe gehen.

Thema (Standort)

1. Hoffnung in der Krise – Wie Neuanfang möglich wird (Drei-Gemeinden-Eck)

2. Hoffnung durch Begegnung – Wenn Menschen einander tragen (Kapelle in Niederkrüchten-Laar)

3. Jugend und Zukunft – Wenn Hoffnung jung ist (Hariksee / Inselschlösschen)

4. Im Dunkeln leuchtet ein Licht – Hoffnung in schweren Zeiten (Grabeskirche St. Anton, Schwalmtal-Amern)

5. Hoffnung als Widerstandskraft – Gegen Zynismus und Angst (Evangelische

Kirche in Amern)

6. Aufbruch in der Stille – Hoffnung im Verborgenen (Evangelischer Friedhof Waldniel)

7. Hoffnung im Wandel – Chancen in Veränderung erkennen (Park am Lindbruch, Niederkrüchten)

8. Natur und Hoffnung – Leben im Rhythmus der Schöpfung (Haus Elmpt)

9. Kunst als Ausdruck von Hoffnung (Kapelle in Overhetfeld)

10. Hoffnung über Generationen hinweg (Herrenlandpark in Brüggen)

11. Hoffnung als spirituelle Kraft (Park am Nordwall in Bracht)

12. Die leise Kraft der Hoffnung – Veränderung beginnt im Kleinen (Kirche in Lützelbracht)

Für Herz, Geist und Gemeinschaft

Der Auszeitweg eignet sich sowohl für Einzelne als auch für Gruppen. Er lädt dazu ein, sich zu bewegen – innerlich und äußerlich. Vielleicht mit einer kleinen Taschenlampe, einem offenen Herzen und dem Vertrauen, dass Hoffnung auch dort wächst, wo wir sie kaum erwarten.

Eine Wanderkarte mit allen Stationen finden Sie auf der Website der Gemeinde Niederkrüchten:

Wanderkarte "Auszeitweg" (PDF)

Machen Sie sich auf den Weg – Hoffnung kommt auf!



Text: B. Mackscheidt



Seelsorgegespräche

Neu in unserer Gemeinde: Sprechstunde für Seelsorgegespräche

Manchmal tut es gut, einfach mal zu reden. Ein offenes Ohr, ein freundliches Gesicht, ein ruhiger Moment – das kann Kraft geben und entlasten.

Deshalb bieten wir ab sofort eine wöchentliche Sprechstunde für Seelsorgegespräche an – für alle, die etwas auf dem Herzen haben. Ganz gleich, ob es um Sorgen, Trauer, Fragen des Glaubens oder einfach um ein gutes Gespräch geht: Sie sind herzlich willkommen!

Wann?

Jeden Dienstag von 11 bis 12 Uhr ab September 2025

Wo?

Die Sprechstunde findet in Brüggen statt.

Wie?

Sie können persönlich vorbeikommen oder auch gerne telefonisch ein Gespräch führen – je nachdem, was Ihnen lieber ist.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach vorbei oder rufen Sie an.

Wir freuen uns auf Sie – und darauf, für Sie da zu sein.

Herzliche Grüße,
Ihr Seelsorgeteam



Ein Angebot von



weitere Termine nach Vereinbarung

Pfr. Bernd Mackscheidt: 0178/6784985
Diakon Simon Fischer: 0151/12802060



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Kinder kommen groß raus!

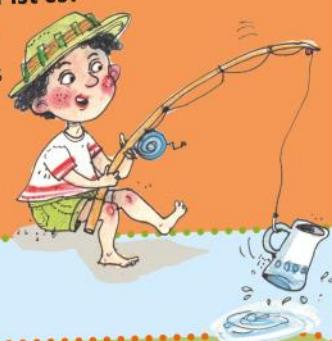
Wer ist das bekannteste Kind des Neuen Testaments?

Beantworte der Reihe nach die Fragen und bilde aus den Buchstaben die Lösung.

3

Er wuchs als Sohn eines Zimmermanns auf und hat als 12-Jähriger schon die höchsten Priester beeindruckt mit seinem Wissen. Später wurde er als Prediger sehr bekannt, starb aber früh. Wer ist es?

- Q Simon
- R Petrus
- S Jesus



4

Petrus wuchs am See Genezareth auf und wurde einer der bekanntesten Jünger von Jesus. Welchen Beruf hat er, wie viele andere Jünger, gelernt?

- S Steinmetz
- T Schlosser
- U Fischer



5

Josef hatte viele ältere Brüder, die wie der Vater auch Viehbesitzer wurden. Was wurde Josef letztendlich, als er in Ägypten war?

- R Kamelzüchter
- S Vizepharao
- T Baumeister

1

Sie rettete ihren Babybruder vor mörderischen Soldaten durch ein schlaues Versteck. Später begleitete sie ihn bei großen Abenteuern durch die Wüste Sinai. Um wen handelt es sich?

- I Miriam
- J Maria
- K Magdalena



1



2

Seine Mutter brachte Samuel als Kind zum Heiligtum. Er ging bei Eli in die Religionsschule. Was wurde aus ihm:

- D Sportlehrer
- E Prophet
- F Pfarrer

2

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: JESUS!





BE_KIDS

Brüggen-Elmpt Kinder

JUNI - AUGUST 2025

Kindergottesdienst

08.06.

Immer am zweiten Sonntag im Monat bieten wir in 2025 den Kindergottesdienst während des normalen Gottesdienstes an.

14.09

Kinderbibelsamstag



28.06

Für Kinder ab 4 Jahren - jeweils von 10 bis 12 Uhr
Kosten: 2,- € für das gemeinsame Frühstück in Elmpt
Anmeldung bei Simon Fischer

30.08.

Familiengottesdienst-Werkstatt

21.06., Brüggen

Kaum ein Gottesdienst lebt so sehr davon, ihn mit euch gemeinsam zu gestalten, wie der Familiengottesdienst. Er soll für euch sein, aber auch vor allem mit euch. Deshalb möchten wir herzlich zu einem neuen Projekt einladen.

10-13 Uhr

Familiengottesdienst

29.06., Brüggen

Groß und Klein sind herzlich eingeladen, gemeinsam bis zu 4 Mal im Jahr einen Familiengottesdienst zu feiern mit anschließendem gemeinsamen Essen

Alle Angebote finden nicht in den Schulferien statt!

Ansprechpartner für alle Angebote im Kinder- und Jugendbereich:

Simon Fischer, Tel: 0151-12802060, Email: fischer@kirche-brueggen-elmpt.de

Unsere App- Empfehlungen für Ihr Smartphone oder Tablet



Unsere App „Kirche Brüggen-Elmpt“ bietet Ihnen alle Inhalte unserer Homepage im handlichen Format für Ihr Smartphone oder Tablet.

Bei „Veranstaltungen“ finden Sie alle Termine, die in unseren Gemeindezentren stattfinden.

Im „Info-Bereich“ erhalten Sie alle Kontaktmöglichkeiten auf einen Klick.

Unter „Gottesdienste“ sind Zeit und Ort der Gottesdienste leicht zu finden.

Ein Wort für den Tag

Ein Jahr lang habe ich Tag für Tag ein Gebet für den Tag als YouTube Video erstellt, und ein Jahr lang habe ich dann entsprechend einen Segen für den Tag eingestellt. Aller guten Dinge sind drei, und deswegen findet man ab dem 1. Oktober nun das Wort für den Tag. Die entsprechende Lösung, die von der Herrnhuter Brüdergemeine herausgegeben und in vielen Ländern dieser Erde Tag für Tag gelesen wird, findet man unter Pastor Bernd bei YouTube. Ich lege diesen Text, wahlweise Lösung oder Lehrtext, im Rah-

men von 2 Minuten aus. Wer mag, gerne einmal hineinschauen. Der unten stehende QR-Code weist auf eine der bereits ausgestrahlten Lösungen hin.



Alle Apps finden Sie zum kostenlosen Download hier:

Keine App, aber eine sehr nützliche Internet-Adresse. Wenn Sie unterwegs sind und in einer anderen Stadt wissen möchten, wann und wo ein Gottesdienst stattfindet, sind Sie hier richtig. Auf „nächster-gottesdienst.de“ können Sie ganz einfach durch Eingabe der Postleitzahl Gottesdienste ganz in Ihrer Nähe finden. Übrigens, auch wir sind dort zu finden.



Evangelische Kirchengemeinde
Brüggen-Elmpt
Alter Postweg 2
41379 Brüggen

Bankverbindung
Sparkasse Krefeld
IBAN: DE96 3205 0000 0016 0013 80
BIC: SPKRDE33

Gemeindebüro
Astrid Plücken
Alter Postweg 2
41379 Brüggen

Öffnungszeiten:
Mo-Do.: 10.00 - 12.00 Uhr
Tel: 60 92
buero@kirche-brueggen-elmpt.de

Pfarrbezirke Brüggen und Elmpt
Pfarrer Bernd Mackscheidt
Alter Postweg 20, 41379 Brüggen
Tel: 60 91
mackscheidt@kirche-brueggen-elmpt.de

Gemeindezentrum Brüggen
Alter Postweg 2
41379 Brüggen
Küsterin Katharina Scheller
Alter Postweg 3
Tel: 5 78 59 14
scheller@kirche-brueggen-elmpt.de

Gemeindezentrum Elmpt
Schillerstr. 1
41372 Niederkrüchten
Küsterin Maria Knaub
Lessingstr. 8,
Tel: 88 797 83
knaub@kirche-brueggen-elmpt.de

Hausmeister Alexander Scheller
Gemeindezentren Brüggen u. Elmpt
Alter Postweg 3
Tel: 5 78 59 14
scheller@kirche-brueggen-elmpt.de

Gemeindeschwester Gudrun Prinz
Lessingstr. 10
41372 Niederkrüchten
Tel: 45 06 61
0173/43 44 439
prinz@kirche-brueggen-elmpt.de

www.kirche-brueggen-elmpt.de
www.foerderverein-kirche-brueggen-elmpt.de
Telefonseelsorge 0800/11 10 111

Gemeindediakon Simon Fischer
Von-Schaesberg-Weg 31, 41379 Brüggen
Tel: 0151/12802060
fischer@kirche-brueggen-elmpt.de

Impressum

Herausgeber:

Evang. Kirchengemeinde Brüggen-Elmpt
Alter Postweg 2, 41379 Brüggen

60 92

redaktion@kirche-brueggen-elmpt.de

Auflage: 500 Exemplare

„Wer viel arbeitet, macht viele Fehler, wer gar nicht arbeitet, macht gar keine Fehler.“ Fehler sind unbeabsichtigt, können aber vorkommen.

Sofern nicht anders angegeben, gilt die Vorwahl: 02163

Redaktionsteam:

Redaktions- und Öffentlich-
keitsausschuss

Redaktionsschluss:
18.07.2025

Druck:

Friedrich-Druckerei
76698 Ubstadt-Weiher
Fotos Umschlagsseiten:
S. Bahlinger, Verlag a.
Birnbach;
Innenseite: A. Plücken

Unsere Gottesdienste



Open-Air Gottesdienst im Kreuzgarten, Boisheim

Juni

1 So	○ 10.00 Uhr	Brüggen	Exaudi	
5 Do	○ 19.00 Uhr	Brüggen		
8 So	○ 10.00 Uhr	Elmpt	Pfingsten	
12 Do	○ 19.00 Uhr	Brüggen		
15 So	○ 10.00 Uhr	Brüggen	Trinitatis	
18 Mi	○ 10.30 Uhr	Elmpt	Altenheim-Gottesdienst	
22 So	○ 10.00 Uhr	Overhetfeld Kapelle	Open-Air-Segnungsgottesdienst 1. Sonntag nach Trinitatis	
28 Sa	○ 10.30 Uhr	Elmpt	Altenheim-Jahreszeiten-Gottesdienst	
29 So	○ 10.00 Uhr	Brüggen	Familiengottesdienst 2. Sonntag nach Trinitatis	

July

3 Do	⌚ 19.00 Uhr	Brüggen	
6 So	⌚ 10.00 Uhr	Elmpt	3. Sonntag nach Trinitatis
10 Do	⌚ 19.00 Uhr	Brüggen	
13 So	⌚ 10.00 Uhr	Brüggen	4. Sonntag nach Trinitatis
16 Mi	⌚ 10.30 Uhr	Elmpt	Altenheim-Gottesdienst
20 So	⌚ 10.00 Uhr	Elmpt	5. Sonntag nach Trinitatis
27 So	⌚ 10.00 Uhr	Brüggen	6. Sonntag nach Trinitatis



August

3 So	⌚ 10.00 Uhr	Elmpt	7. Sonntag nach Trinitatis
10 So	⌚ 10.00 Uhr	Brüggen	8. Sonntag nach Trinitatis
17 So	⌚ 10.00 Uhr	Elmpt	9. Sonntag nach Trinitatis
20 Mi	⌚ 10.30 Uhr	Elmpt	Altenheim-Gottesdienst
24 So	⌚ 10.00 Uhr	Brüggen	10. Sonntag nach Trinitatis
28 Do	⌚ 19.00 Uhr	Brüggen	
31 So	⌚ 10.00 Uhr	Elmpt	11. Sonntag nach Trinitatis



KirchenKaffee

Nach dem Gottesdienst am Sonntag sind Sie herzlich zu Kaffee und Tee eingeladen.

Geh mal hin

Frühstücksangebote Frauenfrühstück Maria Knaub Katharina Scheller	 GMZ Brüggen Jeden letzten Donnerstag im Monat 9.00 - 11.15 Uhr Kostenbeteiligung: 8,00 €
Brunch für alle Anmeldung bei Gudrun Prinz, Tel: 45 06 61 0173/43 44 439	 GMZ Elmpt Jeden 3. Donnerstag im Monat 9.30 - 12.00 Uhr Kostenbeteiligung: 8,00 €
Café-Angebote Tanzcafé für Menschen mit Demenz u. deren Angehörige Gudrun Prinz Tel: 45 06 61	 GMZ Elmpt Jeden 3. Sonntag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr
Mitmach-Angebote Tanzen für Alleinstehende und Paare Vera Päßler, Tel: 98 44 31	 GMZ Brüggen Mittwochs 15.00 - 16.30 Uhr

<h3>Musikalische Angebote</h3> <p>Posaunenchor im Schwalmatal Susanne Schüle-Wessels Tel: 2 05 28</p>	<p>GMZ Brüggen Montags 19.00 Uhr</p>
<p>Kinder-Chor Simon Fischer, Tel: 0151/12802060</p> 	<p>GMZ Brüggen Montags 17.00 Uhr alle 14 Tage (gerade Kalenderwochen)</p>
<p>Gemischter Chor Bernd Mackscheidt, Tel: 60 91</p>	<p>GMZ Brüggen Montags 20.00 Uhr alle 14 Tage (gerade Kalenderwochen)</p>
<p>Band „Kreuz und Quer“ Bernhard Kinold Bernhard.kinold@ekir.de</p>	<p>GMZ Elmpt Montags 20.00 Uhr alle 14 Tage (ungerade Kalenderwochen)</p>
<h3>Frauen-Angebote</h3> <p>Abendkreis der Frauen Ulrika Blomquist Tel: 3 41 48 26 (nur abends)</p>	<p>GMZ Brüggen jeden 1. Mittwoch im Monat 19.45 - 22.00 Uhr</p>
<p>Frauen im Gespräch Annedore Lennartz, Tel: 8 94 82 Gudrun Prinz, Tel: 45 06 61</p> 	<p>GMZ Brüggen 1 x im Monat Dienstag s GMZ Elmpt 1 x im Monat Dienstag s Jeweils 14.30–16.30 Uhr Die Termine entnehmen Sie bitte dem ausliegenden Flyer.</p>
<h3>Jugend-Angebote</h3> <p>BeYou Simon Fischer, Tel: 0151/12802060</p> 	<p>Dienstags 18.00 - 20.00 Uhr Freitags 18.00 - 20.00 Uhr nur während der Schulzeit</p>

Geh mal hin

Kinder-Angebote Kindergottesdienst 	GMZ Brüggen und Elmpt für Kinder ab 3 Jahren 1. Sonntag im Monat 10.00 - 11.00 Uhr
KinderBibelSamstag Bitte anmelden im Gemeindebüro 	GMZ Elmpt für Kinder von 4 - 11 Jahren Samstags 10.00 - 12.00 Uhr Kostenbeteiligung 2,00 € Vorbereitung nach Absprache
Kleiderstuben für jeden Gudrun Prinz, Tel: 45 06 61 0173/43 44 439	GMZ Brüggen Mittwochs 14.30 - 16.30 Uhr außer in den Ferien

*Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum
heutigen Tag und stehe nun hier und bin
sein Zeuge.*

MONATSSPRUCH AUGUST
APSTELGESCHICHTE 26,22

Bitte beachten Sie, dass in den Schulferien vom 12.07. bis 26.08.2025
nicht alle Veranstaltungen stattfinden.

Save the date - Bitte vormerken



Wir bieten Ihnen hier einen kurzen Überblick über die in der nächsten Zeit anstehenden Termi-

ne in unserer Gemeinde, in unserer Schwesterkirche und zum Teil auch überregional.

In unserer Gemeinde

6. Sept., 19 Uhr: Mondscheinkonzert in Elmpt
7. Sept., 10 Uhr: Festgottesdienst zu 70 Jahre Kirche in Brüggen
21. Sept., 10 Uhr: Open-Air-Gottesdienst, Brüggen im Herrenlandpark

28. Sept., 10 Uhr: Familiengottesdienst, Elmpt

14.-17.10.: Kinder-Kirchen-Woche in Waldniel, Langestr. 48

In der Nachbargemeinde Waldniel

8. August / 15. August / 22. August: Picknick-Andachten im Freien (siehe Seite 21)

9. Sept. / 14 Okt. / 18. Nov. / 9. Dez.: Kochgruppe Netzwerk 50+ (siehe Seite 21)

Kontaktdaten:

Kirche und Gemeindepfarramt in Waldniel:
Langestr. 48-50,
41366 Schwalmstadt-Waldniel
Frau Corsten und Frau Weber
Tel: 02163-4445

Kirche in Amern:
Kockskamp 24
41366 Schwalmstadt-Amern

Pfarrer: Arne Thummes und Horst-Ulrich Müller



In den Schwesterkirchen

Kath. Gemeinde St. Laurentius, Elmpt:

Kontakt: Tel: 81289

Kath. Gemeinde St. Nikolaus, Brüggen:

Kontakt: Tel: 6715

Geh mal hin

Fahrt ins Phantasialand für Jugendliche

Liebe Jugendliche, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir möchten auch dieses Jahr ins Phantasialand fahren, zusammen mit dem EFFE Waldniel (Evangelisches Kinder- und Jugendzentrum):

**Samstag, den 06.09.2025
39 € pro Person**

Die Anmeldung erfolgt durch Überweisung des Teilnehmerbetrages auf unser Konto bei der Sparkasse Krefeld:

IBAN: DE 96 3205 0000 0016 0013 80

Betreff: Phantasialand

Mindestalter 12 Jahre (Vorgabe des Phantasialand)

Hinfahrt: ca. 7:50 Uhr (ab Brüggen, Alter Postweg)

Rückfahrt: 18:00 Uhr (ab Brühl)

Bei Fragen bitte Simon Fischer ansprechen.

Text: S. Fischer

Foto: phantasialand.de



KinderKirchenWoche in den Herbstferien

In diesem Jahr möchten wir in den Herbstferien wieder unsere KinderKirchenWoche in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Waldniel anbieten.

Dieses Jahr wollen wir gemeinsam im Gemeindehaus in Waldniel, Langestr. 48 mit euch singen, spielen, beten, basteln und noch so viel mehr:

14.10. bis 17.10.2025

Alter: 6 bis 12 Jahre

Anmeldungen bitte an: Simon Fischer
Text und Foto: Simon Fischer



Angebote aus der Nachbargemeinde Waldniel-Amern



Ab 10. Juni: Netzwerk 50+ Kochgruppe in Amern

Die Kochgruppe Netzwerk 50+ ist eine Gruppe von maximal 10 Personen, egal ob Mann oder Frau, die gemeinsam ein leckeres Menü kochen und natürlich im Anschluss auch miteinander das Essen genießen. Wir freuen uns über jede und jeden, der mit uns ein paar nette Stunden verbringen will. Die neuen Termine bis zum Jahresende sind: 10. Juni, 8. Juli, 9. September, 14. Oktober, 18. November und 9. Dezember. Wir treffen uns jeweils um 18:00 Uhr im Gemeindezentrum in Amern. Für Nachfragen und Anmeldungen können Sie sich gerne bei Marina Bauer unter Tel. 02163 - 100 12 melden.



Ab 8. August: Picknick-Andachten im Freien in Amern und Waldniel



Wie in den letzten Sommerferien gibt es an drei Freitagen um 19:00 Uhr kleine Andachten im freien, mit Brot, Trauben und Gesang, 1 x ohne, 1 x mit Campingstuhl und 1 x mit dem Fahrrad (für Regenwetter haben wir auch eine Lösung, und für den Notfall auch einen weiteren Campingstuhl). Hier sind die Termine:

Freitag, 8. August: Treffpunkt ist die Kirche Amern, dann geht es zum Kurzspaziergang los.

Freitag, 15. August: Wir treffen uns in Waldniel mit Campingstuhl am Kaiserpark-Parkplatz (Lange Str.) zum Kurzspaziergang.

Freitag, 22. August: Es geht um 19:00 Uhr von der Amerner Kirche mit dem Fahrrad los zum Dreieinheits-Eck am Borner See.

Herzliche Einladung von Pfarrer Müller

Du bist wunderbar geschaffen!

Auch in diesem Jahr war der Weltgebetstag am 7. März 2025 in den Räumen der Ev. Kirche in Elmpt wieder bewegend und schön. Schon im Vorfeld hatten wir uns, die katholischen und die evangelischen Frauen aus Elmpt, zur Vorbereitung und Planung getroffen, um wie gewohnt ökumenisch miteinander unterwegs sein zu können. Schnell stand das Konzept, in dem Friedensgedanken und -gebete im Mittelpunkt stehen sollten und auch der Frauen der Cook Inseln gedacht werden sollte, fest. Hand in Hand wurde dann Erdachtes umgesetzt und im Nu bekamen Kirchraum und Gemeinschaftsraum ein Südsee-Feeling vom Feinsten. Die musikalische Begleitung durch das „Klang-

perlen-Trio“ begeisterte genauso, wie die Gebete, die guten Worte und eine „Perlen-Aktion“, an der alle viel Freude hatten. Gottes guter Geist, der uns durch den Tag begleitet hat, war für uns in allem sichtbar und spürbar. Mit selbstgebackenen Kuchen und bei leckerem Kaffee ließen wir unser Miteinander dann ausklingen. Sehr gut hat uns Frauen auch gefallen, dass sich einige Männern zu uns gesellt haben und mit uns gefeiert haben. Gerne dürfen die „Herren der Schöpfung“ im nächsten Jahr noch zahlreicher unsere Gäste sein. Herzliche Einladung schon jetzt dazu.

Text und Fotos: A. Lennartz



WG-Woche in Brüggen

Vom 17.03. bis zum 23.03.2025 hatten wir WG-Woche in unserer Kirche in Brüggen. 11 Jugendliche aus unserem Kirchlichen Unterricht und unserem Jugendclub hatten sich dafür angemeldet und wohnten in dieser Woche in der Kirche. Frühstück stand hier bereit, abends kauften die Jugendlichen in Gruppen für das Abendessen ein und kochten zusammen. Sie meisterten das sehr selbstständig und souverän, halfen jederzeit einander und nahmen Rücksicht.

Was uns nochmal auffiel in dieser Woche: wie lang die Tage der Jugendlichen oft sind. Viele kamen erst abends bis spätabends wieder in der WG an, Schule und Termine fordern viel Zeit ein. Wir stellten unser thematisch-vorbereitetes Programm zurück und legten den Fokus darauf, dass die Jugendlichen bei uns eine gute und erholsame Zeit haben können. Und die – so die schöne Rückmeldung – hatten wir.

Text und Fotos: S. Fischer



Gott
gibt auf
Dich
acht!

nach
(21,8) Psalm